

Marketinginformationen

Fondsmanagerkommentar

Im Kalendermonat September verzeichnete der Mainberg Special Situations Fund (SI-Tranche) eine Wertentwicklung von -0,70 %. Die annualisierte Volatilität lag im September bei 3,04 %. Damit verzeichnen wir nach zuvor seit Auflage der Tranche ausschließlich positiven Monaten die erste negative Monatsrendite.

Portfoliobaustein: Merger Arbitrage

Zum Monatswechsel war der Baustein Merger Arbitrage mit 31 % (Vormonat: 36 %) im Portfolio gewichtet. Aktuell umfasst dieser Bereich 12 Aktien aus sechs Ländern, die sich in unterschiedlichen Phasen von Übernahmeprozessen befinden. Größere Positionen bestehen derzeit in Covestro (Deutschland), Just Eat Takeaway (Niederlande), der B&S Group (Luxemburg) und der Kellanova Co. (USA). Negativ zur Wertentwicklung hat die Position in Covestro beigetragen, nachdem bekanntgeworden ist, dass EU-Kommission einen scharfen Blick auf mögliche Wettbewerbsverzerrungen durch Subventionen des Bieters werfen möchte.

Portfoliobaustein: Unternehmensverträge

Mit einer Gewichtung von aktuell 43 % bildet der Bereich Unternehmensverträge weiterhin den größten Baustein des Fonds. Ende August 2025 hatte die Aktie der Schaltbau AG einen Kurssprung gemacht, was sich zwar positiv auf die Wertentwicklung im August, aber negativ auf die des Monats September, ausgewirkt hat. Denn für die Kursbewegung gab es keinen fundamentalen Grund, weshalb die Aktie Anfang September wieder korrigiert hat.

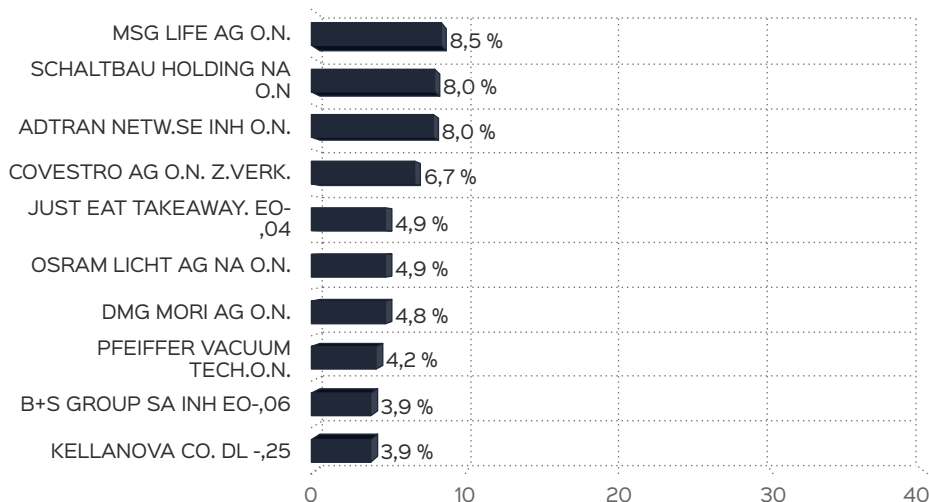
30.09.2025

Fondsportrait

Ziel ist es, eine absolute Wertsteigerung bei möglichst niedriger Volatilität zu erzielen. Der Mainberg Special Situations Fund ist ein Aktienfonds und investiert in Sondersituationen mit attraktivem Chance-Risiko-Profil. Das Vermögen soll zum überwiegenden Teil seines Wertes in Aktien angelegt werden, die zum amtlichen Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind. Ein Schwerpunkt liegt auf Events und Spezialsituationen wie z.B. M&A-Situationen in Europa, besonders im deutschsprachigen Raum.

Der Fonds nutzt Preisineffizienzen in strukturell weniger beachteten Situationen, unabhängig von der Marktkapitalisierung und der Branche des Unternehmens. Durch diszipliniertes Investieren werden unter Ausnutzung von starken Absicherungen nach unten, z.B. durch ein vorliegendes Barabfindungsangebot, risikogemässe Wertzuwächse angestrebt. Die jeweilige Chance nach oben wird durch eine fundamentale Analyse identifiziert und eingeschätzt. Der Fonds strebt eine von der Entwicklung der Börsen unabhängige Rendite bei gleichzeitig niedrigerem Risiko an, eine Orientierung an einem Index findet demgemäß nicht statt.

Top Wertpapiere



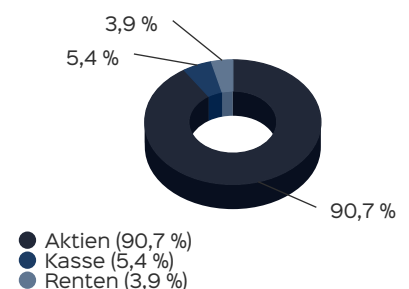
Ranking



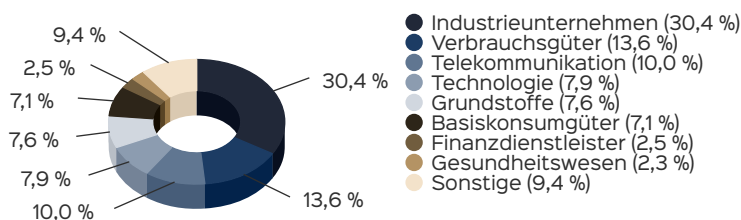
Fondsprofil

Fondsname	Mainberg Special Situations Fund HI
Anteilschein-kategorie	SI
ISIN	DE000A40J9V9
WKN	A40J9V
Auflegungs-datum	03.03.2025
Gesamtfondsver-mögen	78,41 Mio. EUR
NAV	103,34 EUR
Ausgabepreis	103,34 EUR
Rücknahmepreis	103,34 EUR
Anteilklassenwä-hrung	EUR
Aktives Manage-ment	ja
Geschäftsjahres-ende	31. Dez.
Ertragsverwen-dung	Thesaurierung
Sparplanfähig	nein
Einzelanlagefä-hig	ja (mind 5.000.000,00 EUR)
Vertriebszulas-sung	AT, DE

Vermögensaufteilung



Struktur nach Branchen



Risiko- und Ertragsprofil



Hinweis

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 2 eingestuft, wobei 2 einer niedrigen Risikoklasse entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als niedrig eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es äußerst unwahrscheinlich, dass die Fähigkeit beeinträchtigt ist, Ihr Rückgabeverlangen auszuführen.

Weitere Informationen zu den Risiken finden Sie in dem Dokument: Basisinformationsblatt (PRIIPs)

Empfohlener Anlagehorizont



Empfehlung

Der Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt 5 Jahre halten. Wenn Sie die Anlage frühzeitig einlösen, kann das tatsächliche Risiko erheblich davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger zurück.

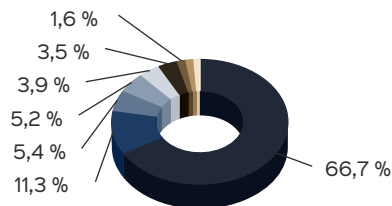
Chancen

- Der Mainberg Special Situations Fund hat ein asymmetrisches Risikoprofil
- Die Wertentwicklung des Fonds ist vom Gesamtmarkt abgekoppelt
- Es besteht eine disziplinierte Risikostreuung
- Der Fonds ist stets effektiv abgesichert

Risiken

- Kursverluste aufgrund von marktbedingten Schwankungen
- Ausfallrisiken: Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern, die Verpflichtungen nicht mehr nachkommen können
- Informationen zu weiteren Risiken können dem [Basisinformationsblatt](#) und dem [VKP](#) entnommen werden.
- Insbesondere weist der Fonds aufgrund seiner Zusammensetzung und des möglichen Einsatzes von Derivaten erhöhte Schwankungen des Anteilspreises auf.

Struktur nach Ländern



- Deutschland (66,7 %)
- Niederlande (11,3 %)
- Kasse (5,4 %)
- USA (5,2 %)
- Luxemburg (3,9 %)
- Italien (3,5 %)
- Irland (1,6 %)
- Spanien (1,4 %)
- Finnland (1,1 %)
- Sonstige (0,0 %)

Kennzahlen

LiquidityRatio	0,5545-04
Investitionsgrad	94,62 %
durchschnittliche Restlaufzeit	0,65
Mod. Duration	0,66
Duration	0,65

Kontakt: Fondsmanager

Mainberg Asset Management GmbH
 Unterdürbacher Str. 4
 D-97080 Würzburg
 E-Mail: info@mainberg.fund
 Tel.: +49 69 27 31 56 17 0
 Internet: <http://www.mainberg.fund/>

Fondsberaterportrait

Die Mainberg Asset Management GmbH ist bankenunabhängig und inhabergeführt. Bereits seit 2012 investieren die Gründer entlang der gesamten M&A-Ereigniskette in Spezialsituationen mit einem marktunabhängigen Chance-Risiko-Profil.

Kontakt: Vertriebspartner

Mainberg Asset Management GmbH
 Unterdürbacher Str. 4
 D-97080 Würzburg
 E-Mail: info@mainberg.fund
 Tel.: +49 69 27 31 56 17 0
 Internet: <http://www.mainberg.fund/>

Konditionen

Ausgabeaufschlag	0,00 %
Rücknahmeabschlag	0,00 %
TER (= Laufende Kosten)	1,05 %
Verwaltungsvergütung	davon 0,95 % p.a.
Verwahrstellenvergütung	davon 0,07 % p.a.
Erfolgsabhängige Vergütung	Ja, im letzten Geschäftsjahr 0,0 % (Details siehe "Wichtige Hinweise").

Wichtige Hinweise

Quelle aller Daten, sofern nicht anders angegeben: HANSAINVEST.

Dies sind Marketinginformationen. Bitte lesen Sie den [Verkaufsspekt](#) und das [Basisinformationsblatt](#) bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Grundlage für den Kauf sind die jeweils gültigen Verkaufsunterlagen, die ausführliche Hinweise zu den einzelnen mit der Anlage verbundenen Risiken enthalten. Der Verkaufsspekt und die wesentlichen Anlegerinformationen sind ausschließlich in deutscher Sprache in elektronischer Form erhältlich. Auf Wunsch senden wir Ihnen Druckstücke kostenlos zu.

Der Nettoinventarwert von Investmentfonds unterliegt in unterschiedlichem Maße Schwankungen und es gibt keine Garantie dafür, dass die Anlageziele erreicht werden. Es besteht die Gefahr, dass der Anleger durch den Erwerb der Anlage einen finanziellen Verlust erleidet. Mit dem Erwerb der beworbenen Anlage erwirbt der Anleger lediglich Anteile an einem Fonds und nicht die im Fonds enthaltenen Basiswerte, wie z.B. ein Gebäude oder die Aktie eines Unternehmens.

Die Wertentwicklung wird nach der [BVI-Methode](#) ermittelt. Informationen zur genauen Berechnungsweise der Wertentwicklungen erhalten Sie im Internet unter [Rechenartenbeschreibung](#).

Die zukünftige Wertentwicklung unterliegt der Besteuerung. Diese ist von der persönlichen Situation des jeweiligen Anlegers abhängig und kann sich in der Zukunft ändern.

Das Gesamtfondsvermögen bezieht sich auf das Fondsvermögen aller zum Fonds zugehörigen Anteilsklassen. Dabei wird das Gesamtfondsvermögen in der Währung der Anteilsklasse ausgewiesen, die als erstes aufgelegt wurde.

Die angegebenen laufenden Kosten (Gesamtkostenquote) fielen im letzten Geschäftsjahr des Sondervermögens an; bei neu aufgelegten Fonds handelt es sich um eine Schätzung für das erste Geschäftsjahr. Die anfallenden Kosten können von Jahr zu Jahr schwanken und verringern die Ertragschancen des Anlegers. Nähere Informationen zu den Kosten und zu einer etwaigen Erfolgsvergütung und deren Zusammensetzung sind aus den wesentlichen Anlegerinformationen zu

entnehmen.

Bei einer Investition in den Fonds Mainberg Special Situations Fund HI SI fällt eine Performancefee für den Anleger an, wenn die Wertsteigerung des Fonds Mainberg Special Situations Fund HI SI, die festgelegte Geldmarktanlage als Vergleichsmaßstab, übersteigt. Die Performancefee wird folgendermaßen berechnet und verringert die positive Wertentwicklung des Anlegers. 12 % des Betrages, um den die Anteilswertentwicklung am Ende einer Abrechnungsperiode den Ertrag aus einer als Vergleichsmaßstab herangezogenen Geldmarktanlage in dieser Abrechnungsperiode übersteigt, jedoch insgesamt höchstens bis zu 10 % des Durchschnittswerts in der Abrechnungsperiode. Eine negative Wertentwicklung muss aufgeholt werden.

Die in den gegebenenfalls dargestellten Anlagestrukturen oder Vermögensaufteilungen angegebenen Prozentwerte beziehen sich generell auf das gesamte Fondsvermögen. Für die Darstellung einzelner Strukturen wird jeweils nur eine Teilmenge der Vermögensarten als Basis verwendet (z.B. bei Branchen nur der Aktienanteil), so dass in der Summe nicht zwingend 100% erreicht werden.

Die Darstellung der Top Wertpapiere (sofern angezeigt) erfolgt für maximal 60% des Fondsvermögens.

Bei den dargestellten Werten handelt es sich um gerundete Werte, so dass die Summe der Werte von 100 % abweichen kann.

Die Cut-off time bezeichnet den täglichen Orderannahmeschluss der Verwahrstelle des Fonds. Sie wird bei der depotführenden Stelle des Anlegers regelmäßig früher liegen.

Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen richten sich nicht an US-Personen und dürfen nicht in den USA verbreitet werden.

Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte in deutscher Sprache können Sie auf unserer Website unter [Compliance](#) erhalten.

Der Vertrieb des Fonds kann jederzeit in Übereinstimmung mit den Vorschriften des KAGB widerrufen werden.